



Die Hansestadt Lüneburg sucht für das Dezernat III - Nachhaltigkeit, Sicherheit und Recht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

**Fachbereichsleitung (m/w/d)  
für den Fachbereich 3b – Ordnung, Umwelt, Nachhaltigkeit und Mobilität**

unbefristet im Rahmen einer Vollzeitbeschäftigung. Die Stelle ist teilzeitgeeignet, die Aufgabenerfüllung muss während der täglichen Funktionszeit sichergestellt sein.

Lüneburg ist das wirtschaftliche und kulturelle Oberzentrum Nordostniedersachsens mit rund 78.000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Die Stadt liegt in reizvoller Umgebung am Rande der Lüneburger Heide. Es bestehen günstige Verkehrsverbindungen zu den Großstädten Hamburg und Hannover. Lüneburg ist Universitätsstadt, verfügt über Schulen aller Systeme und bietet moderne Sport- und Freizeitstätten sowie zahlreiche kulturelle Einrichtungen.

Die Hansestadt Lüneburg beschäftigt derzeit ca. 1.250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und versteht sich als moderner Dienstleister für seine Einwohnerinnen und Einwohner, möchte sich dementsprechend stetig fortentwickeln und sucht daher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die diesen Anspruch überzeugend verkörpern und sich gern für die Belange der Stadtverwaltung engagieren wollen.

Der Fachbereich Ordnung, Umwelt, Nachhaltigkeit und Mobilität ist dem Dezernat Nachhaltigkeit, Sicherheit und Recht zugeordnet. Nach Umorganisation des Dezernates III mit Einrichtung zweier Fachbereiche gehören zum zukünftigen Fachbereich 3b die Bereiche Umwelt, Ordnung sowie Nachhaltigkeit und Mobilität. Die Fachbereichsleitungsstelle ist neu geschaffen worden.

Im Bereich Umwelt werden die Aufgaben technischer Umweltschutz, Wasserwirtschaft, Entwässerung und Abwasser wahrgenommen sowie Fragen des Umweltrechtes und der zugehörigen Verwaltungsverfahren bearbeitet. Dem Bereich Ordnung obliegt die Aufgabenwahrnehmung in Straßenverkehrsangelegenheiten, des Ordnungs- und Verkehrsaußendienstes sowie in allgemeinen Ordnungs- und Gewerbeangelegenheiten. Auch die Freiwillige Feuerwehr Lüneburg ist diesem Bereich zugeordnet. Neben der Querschnittsaufgabe Nachhaltigkeit gehören im Schwerpunkt die Förderung des Fuß- und Radverkehrs, Belange des ÖPNV sowie gesamtstädtische Verkehrsfragen zu den Mobilitätsaufgaben des Bereiches Nachhaltigkeit und Mobilität. Dem Fachbereich gehören rund 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Leitung und Führung des Fachbereiches,
- Übernahme der Budget- und Ressourcenverantwortung,
- Organisationsentwicklung und Optimierung von Arbeitsprozessen,
- kontinuierliche Weiterentwicklung der Aufgabenwahrnehmung und konzeptionelle Arbeit in Abstimmung mit der Dezernatsleitung,
- Bearbeitung von Grundsatzangelegenheiten und besonderen Sachthemen,
- Zusammenarbeit mit der Dezernatsleitung und der Verwaltungsleitung,

- fachbereichsübergreifende Zusammenarbeit mit anderen Verwaltungseinheiten und zum Konzern „Hansestadt Lüneburg“ zugehörigen Gesellschaften unter Berücksichtigung der gesamtstädtischen Interessen,
- politische Gremienarbeit und Mitwirkung in diversen institutionalisierten Arbeitsgruppen unter Teilnahme externer Akteure sowie die Begleitung und Durchführung von diversen Formen der Bürgerbeteiligung.

Vorausgesetzt werden:

- die Befähigung zum Richteramt nach § 5 Abs. 1 DRiG oder bei entsprechender Qualifikation die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt (ehemals höherer Verwaltungsdienst)
- mehrjährige Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung, idealerweise auf kommunaler Ebene,
- mehrjährige Führungserfahrung und Führungskompetenz ,
- gründliche und umfassende Kenntnisse des allgemeinen Verwaltungsrechts und die Bereitschaft, sich fachbereichsbezogene Kenntnisse des besonderen Verwaltungsrechts schnell anzueignen,
- Verständnis für technische Zusammenhänge,
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit politischen Gremien ist von Vorteil,
- hohe soziale und kommunikative Kompetenzen sowie Konfliktregelungsvermögen,
- Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsfähigkeit und ergebnisorientierte Entscheidungsbereitschaft,
- lösungsorientierte und zielgerichtete Arbeitsweise,
- das Verständnis für eine Kommunalverwaltung als Dienstleister für Bürgerinnen und Bürger,
- ein hohes Maß an persönlichem Engagement, Einsatzbereitschaft und Flexibilität sowie
- aktives Interesse an moderner Informations- und Kommunikationstechnik.

Die Leitung des Fachbereiches kann sowohl im Beamten- als auch im Beschäftigtenverhältnis wahrgenommen werden. Die Besoldung erfolgt nach Besoldungsgruppe A 15 Niedersächsisches Besoldungsgesetz bzw. richtet sich das Arbeitsverhältnis nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD); die Eingruppierung nach Entgeltgruppe 15 TVöD.

Wir bieten Ihnen:

- anspruchsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben in einer wachsenden Stadtverwaltung,
- als Trägerin des FaMi-Siegels eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie flexible Arbeitszeiten,
- Entwicklungsmöglichkeiten durch fachspezifische und fachübergreifende Fortbildungen sowie betriebliches Gesundheitsmanagement,
- ein hohes Maß an Eigenverantwortung,
- ein engagiertes Team,
- eine geregelte, der Aufgabenwahrnehmung entsprechende Bezahlung nach Nds. Besoldungsgesetz bzw. entsprechende Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) sowie für Beschäftigte die Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes.

Die Hansestadt Lüneburg setzt sich für die berufliche Chancengleichheit von Frauen und Männern ein. Da die Hansestadt Lüneburg sich die Förderung der beruflichen Integration von Menschen mit Migrationshintergrund zum Ziel gesetzt hat, werden diese besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen richten Sie bitte bis zum **14. April 2019** mit aussagefähigen Unterlagen an die

**Hansestadt Lüneburg, Bereich Personalservice  
Am Ochsenmarkt 1, 21335 Lüneburg  
Kennwort: Fachbereichsleitung 3b**

Gern können Sie Ihre Bewerbung auch per E-Mail, zusammengefasst in einer PDF-Datei (max. 8 MB), unter der Adresse [bewerbungen@stadt.lueneburg.de](mailto:bewerbungen@stadt.lueneburg.de) an die Hansestadt Lüneburg senden. Schriftliche Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgeschickt, wenn Sie einen frankierten Rückumschlag beilegen. Bitte geben Sie als Betreff Ihren Namen und das Kennwort an.

Für nähere Informationen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an Herrn Stadtrat Markus Moßmann, Dezernent für Nachhaltigkeit, Sicherheit und Recht, Telefon: 04131 309-3130.